

Auflage: 435.235 in alle Hanauer



Mittelhessen-Bote Hanauer Bote

Heimat im Blick

mit Ihrem
lokalen Mitteilungsblatt



Mittelhessen-Bote

auch als kostenloses E-Paper
www.bote.de

MKK
MAIN-KINZIG-KREIS
50 Jahre

6. + 7. Juli am
Main-Kinzig-Forum
Infos auf www.mkk.de

KW 24, Samstag, 15. Juni 2024

Amtliche Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises

Ausgabe D 2

Hallo,
liebe Leser

Man stellt sich die Szene vor: Nach Wochen des Suchens und Wartens auf die Couch, steht sie endlich vor der Tür. Nur ein kleiner Schritt trennt sie noch von ihrem neuen Zuhause. Doch dann – die böse Überraschung. Der Flur zu schmal, der Winkel unmöglich, der Plan B durch das Fenster im ersten Obergeschoss mit einem Radlader auch gescheitert. In der Euphorie des Möbelkaufs wird oft vernachlässigt, dass Möbel bei der Lieferung auch eine Verpackung haben. Es scheint eine Kleinigkeit zu sein, aber die „Kleinigkeit“ hat das Potenzial, ein unvorhersehbares Chaos auszulösen. Hier beginnt das Drama. Man ruft Freunde herbei, um die Couch in einem zweiten Versuch, ausgespielt, mit einem Radlader, auf einer Palette in das in vier Meter Höhe befindliche Fenster zu manövrieren. Schlussendlich klappt es und Erleichterung macht sich breit. Die Lektion dieser Geschichte? Ein guter Puffer ist keine Nebensache und kann das Leben so viel einfacher machen. Denn niemand möchte die Couch seiner Träume im Treppenhaus stehen lassen müssen. Also, lieber Möbelkäufer: plant lieber etwas üppiger – eure Nerven werden es euch danken.

Euer Bote

Museumsfest
am 16. Juni

Nidderau: Der Heimat- und Geschichtsverein (HGV) Ostheim veranstaltet auch in diesem Jahr wieder sein Museumsfest im Bürgerhof Ostheim. Ab 11 Uhr beginnt der Verein am Sonntag, 16. Juni mit einem okumentischen Gottesdienst, den die Pfarrer Ieaynu Emejulu und Prof. Dr. Lukas Ohly gestalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mittelhessen-Bote
frisch & informativ
Telefon 06051 833-241

Ihr Draht zu uns:
Druck und Pressehaus
Näumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Redaktion: (06051) 833-202
E-Mail: redaktion@bote.de
Zustellung: (06051) 833-299
E-Mail: zustellung@bote.de
Anzeigen: (06051) 833-244
E-Mail: anzeigen@bote.de
Internet: www.bote.de

Durch Lesen die Welt erschließen und verbinden

Bürgerstiftung will Leseförderung in Nidderau voranbringen – passend zur EM mit prominentem Botschafter Bela Réthy

Nidderau. Es sei alarmierend: Die Kompetenz des Lesens insbesondere bei Kindern, aber auch bei Erwachsenen, wird seit Jahren immer schlechter. Die Teilbabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben wird so erschwert. „Die Bürgerstiftung Nidderau hat daher die Leseförderung in Jahr 2024 zum Schwerpunkt ihrer Förderarbeit erklärt und knüpft an erfolgreiche Impulse aus früheren Jahren an“, erläutert Stiftungsvorstand Horst Körzinger und Kuratoriumsvorstand Michael Kopf die Motivation eines neuen Programms.

Das Programm besteht aus drei großen Bausteinen. Erstens zählt dazu die bereits im März erfolgte Gewinnung weiterer Lesemotoren für Grundschulen, um nachhaltig beim Förderbedarf anzusetzen. Diese Zeitung berichtet. Zweitens startet bald eine Reihe von konkreten Mitmachaktionen, die auf das Lesen Lust machen sollen und die Dr. Karsten Rudolf federführend in Kooperation mit Schulen gestaltet. Drittens ist für den Winter ein sogenanntes Dorfforum geplant, das Christian Kinner organisiert, und in das verschiedene Akteure stadtteilbezogen eingeladen werden, um sich zur Leseförderung zu vernetzen. Karsten Rudolf stellte nun Baustein zwei des Programms, die Aktionsreihe zur Förderung der Leselust vor, die durch die Stiftung organisiert und über zweckgebundene Spenden von 2.000 Euro sowie durch Kooperationspartner ermöglicht wird. Demnach wird an einem Vor-



Christian Kinner, Dr. Karsten Rudolf, Michael Kopf, Gerhard Meeße und Horst Körzinger bei der Vorstellung des Leseförderungspunktes 2024 der Bürgerstiftung mit den Symbolen Fußball für den Botschafter der Aktion, zwei Büchern zum Lesetheater und dem Frosch als dem Nidderauer Storch für die Märchenschreibaktion (von links).

mittag im Juli zusammen mit der LeseAllianz aus Eschborn ein Lesetheater für alle Kinder an der Grundschule in Eltville stattfinden. Hier erweckt ein Kinderbuchautor durch eine interaktive Vorstellung die Geschichten aus zwei seiner Bücher zum Leben. Im Oktober kommt Sportmoderator Bela Réthy nach Nidderau und wird ehrenamtlich zunächst in der Grundschule Eichen sowie anschließend vor den Schülern des 6. Jahrgangs der Bertha-von-Suttner-Schule vorlesen und dies mit Erzählungen aus seinem bewegten Leben verknüpfen. Als weiteres Highlight will die Stiftung zum Jahresende zusammen mit der Grundschule Eichen Kinder dazu ermutigen und befähigen, sich in Projekttagen Märchen durch einen Ausflug in das Märchenreich Hanau zu erschließen und mit Nidderauer Bezug eigene Geschichten auszudenken. Diese sollen dann mithilfe ihrer Lehrer und einer Buchwissenschaftler zu Papier gebracht und in der Stadt veröffentlicht werden.

Passend zum Auftakt der EM wirbt Réthy für die ganze Lesesektion der Nidderauer: „Lesen und Sport verbindet Menschen miteinander. Beides hilft, uns die Welt zu erschließen und zu verstehen. Inssofern freue ich mich über die Aktion der Bürgerstiftung Nidderau und unterstütze dies sehr gerne. Auch rufe ich Eltern und Großeltern dazu auf, ihren Kindern selbst vorzulesen und sie darin zu verstehen, sich die Welt im gegenseitigen Respekt zu erschließen, durch das Lesen und auch durch den Sport.“ Das ausführliche Statement findet sich auf der Website der Bürgerstiftung Nidderau. Wer das Bildungsprojekt mit Zeit oder Geld unterstützen will, kann sich per Mail an das Team wenden: info@buergerstiftung-nidderau.de.



» Vorbereitung auf die Ostheimer Kerb Vor kurzem traf sich der Vorstand samt Eventausschuss der Vereinigungsgemeinschaft Ostheim zur ersten Klausurtagung in Vorbereitung auf die Ostheimer Kerb 2024. Viele Themen wurden besprochen, Verbesserungsvorschläge der letzten Kerb aufgegriffen. Aktuell arbeiten wir an einer verbesserten Toilettensituation und daran, dass EC Zahlungen möglich sein sollen. Seit gespart, wir sind es auch! Und ... Das Programm steht! Freut Euch in der Zeit vom 30. August bis 2. September mit den Ostheimer Vereinen auf gute Unterhaltung mit Ace of Hearts, OG ehemals die Hessenaler und den Neuberger Buam! Mehr Infos bald unter: vereinigungsgemeinschaft-ostheim.de, Instagram: vereinigungsgemeinschaft_ostheim, facebook: Vereinigungsgemeinschaft Ostheim e.V.

Fr. 14.6. – Sa. 13.7.

SICHERE DIR JETZT
4 X 5 € RABATT AUF
DEINEN EINKAUF –
DIE COUPONS FINDEST
DU IM INNENTEIL.



Gutes für alle.

„Walk und Talk“ mit der
Fairtown-Initiative Schöneck

Fair und Regional

Schöneck. Die Fairtown-Initiative Schöneck lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Wanderung am Sonntag, 16. Juni.

Gestartet wird die Wanderung um 11 Uhr am Bürgertrif im Ortsteil Kiliansstädten, Richard-Wagner-Straße 5. Während der Wanderung erfolgen Informationen zu

fair gehandelten und regionalen Produkten in der Gemeinde Schöneck. Um dies zu veranschaulichen werden einige Zwischenstopps bei regionalen Anbietern eingelegt. Beendet wird die Wanderung im Café Eisdiele-Bücherstube bei Carmen Heibig.

„Der Beat Deines Lebens“

Eine musikalische Reise in den Körper

Schöneck. Die Freien Sänger Kiliansstädten bereiten alles für das diesjährige Kindermusical am 6. und 7. Juli vor. „Da werden wir viel rot brauchen.“ Mit dieser ersten Feststellung beim Besprechen der benötigten Bühnenrequisiten war klar, dass ein Einkauf im Bastelbedarf ansteht. Die Vorbereitungen laufen für das diesjährige Musical des Kinder- und Jugendchores der Freien Sänger. In den Osterferien haben die kleinen Künstler im Rahmen einer Freizeit in Limburg bereits fleißig geübt und nun sind die Großen dran, mit der Vorbereitung. Das erste Wochenende im Juli steht wieder ganz im Zeichen des jährlichen Vereins-Highlights. Und nun heißt es alles für den Bürgertrif vorbereiten. Kuchenliste erstellen, Getränke besorgen, Poster und Eintrittskarten drucken und natürlich Werbung machen.

Und um was geht es? Eine Bio-Stunde auf der Bühne? Eigentlich schon, aber ganz anders: Die kleine Mia ist krank, plagt sich mit einer fiesen Erkältung. Ihr Niesen ist in der ganzen Wohnung zu hören. Was es jetzt braucht ist Ruhe, damit Ihr Immunsystem arbeiten kann. Dabei helfen ihre Mutter mit einem Einschlaflied und ihr treuer Freund Wilhelm. Der Teddybär hat Mia schon immer begleitet und zusammen begeben sie sich auf eine spannende Reise in den eigenen Körper. Die mitreißenden Songs thematisieren wichtige Körperfunktionen, erklären z.B. die Immunbiologie und den Sinn von Hygiene.

Durch die abwechslungsreichen Songs zwischen schnellen, rhythmischen Liedern und ruhigeren Balladen ergibt sich ein stimmiger Mix für die ganze Familie. Das Musical ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt kostet 5 Euro bis 18 Jahre, darüber 8 Euro. Reservierungen werden gerne per Mail an info@freesaenger.de entgegengenommen. Der Vorverkauf ist im Café Eisdiele-Bücherstube Schöneck möglich.

In altbewährter Tradition gibt es vorab Kaffee und Kuchen. Daher öffnet der Bürgertrif Kiliansstädten am Samstag, 06. Juli, 14 Uhr und am Sonntag, 7. Juli, 15 Uhr die Pforten und je eine Stunde später den Bühnenvorhang, der die Sicht auf viel rot freigeben wird.

Heute mit Beilagen in Teilausgaben

